BGL Übersetzung
Oktober 2015
(Original von
UK Border
Agency,
Home Office)

Wie man ein Bußgeld vermeiden kann

10 Maßnahmen eines „effektiven Systems“ um die Beförderung illegaler Einwanderer zu vermeiden

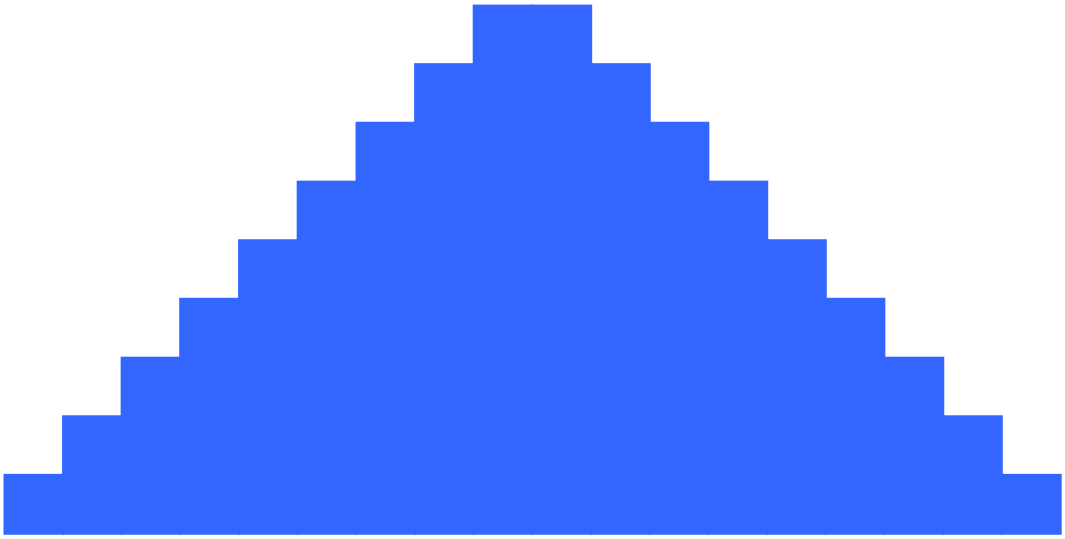
Alle Transportunternehmen (einschließlich der Fahrer), die nach Großbritannien fahren, müssen ein „effektives System“ anwenden, um die Beförderung illegaler Einwanderer zu vermeiden.

Wenn Sie kein effektives System vorweisen können, oder es nicht richtig durchführen, wird ein Bußgeld bis zu 2.000 GBP pro transportierten illegalen Einwanderer erhoben.

EFFEKTIVES SYSTEM +

RICHTIGE DURCHFÜHRUNG

= KEIN BUßGELD



Beachten Sie die 10 nachfolgenden Maßnahmen um ein Bußgeld zu vermeiden

Bevor Sie Ihre Fahrt beginnen:

1. Fahrzeugsicherheitsanweisung und Checkliste vom Arbeitgeber besorgen.
2. Wenn möglich, das Fahrzeug beim Beladen beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass unbefugte Personen nicht in das Fahrzeug eindringen.
3. Aufbau / Plane des Fahrzeugs überprüfen; Beschädigungen auf der Checkliste vermerken.

Gleich nach dem Beladen:

4. Das Fahrzeug sichern.

Für Fahrzeuge mit Kofferaufbau:

- Integrierte Türen schließen und mit einem Vorhängeschloss sichern.

Für Fahrzeuge mit Plane / Spriegel:

- Integrierte Türen abschließen und mit einem Vorhängeschloss sichern und
- Hoch belastbares Zollseil ansetzen, abgesichert mit einem robusten Vorhängeschloss oder einer Plombe. Die Plombennummer auf der Checkliste oder dem CMR-Frachtbrief notieren.

5. Staukästen überprüfen, wo möglich mit Vorhängeschlössern sichern. Windleitkörper / Dachspoiler und Achsen überprüfen.

Nach jedem Halt während des Transports:

6. Aufbau, Dach und die Sicherheitsvorrichtungen des Fahrzeugs überprüfen.

- An den Sicherheitsvorrichtungen physisch ziehen, um zu überprüfen, ob sie beschädigt sind.
- Staukästen, Windleitkörper / Dachspoiler und Achsen überprüfen.
- Gibt es Schäden?
- Wurden die Sicherheitsvorrichtungen betrügerisch verändert?

7. Falls es einen Hinweis auf Schäden, betrügerische Veränderungen oder unbefugten Zugang gibt, sind die Fracht und der Frachtraum zu überprüfen und die Sicherheitsvorrichtungen nochmals anzulegen

Bevor Sie in den Kontrollbereich des Vereinigten Königreichs einfahren oder vor der Einfahrt auf die Fähre in Richtung Vereinigtes Königreich:

8. Maßnahmen 6.-7. wiederholen.
9. Wenn es nicht möglich war, Ihr Fahrzeug zu sichern, ist eine vollständige Prüfung der Fracht und des Frachtraums durchzuführen.
10. Jede Überprüfung ist auf der Checkliste zu notieren: Beim Beladen, nach jedem Halt und vor der Einfahrt in den Kontrollbereich des Vereinigten Königreichs oder vor der Einfahrt auf die Fähre in Richtung Vereinigtes Königreich.

Grundsätzlich:

- Seien Sie vorsichtig.
- Seien Sie aufmerksam.
- Ersatz-Sicherheitsvorrichtungen und -Checklisten mitführen.
- Schriftliche Anweisungen und Checkliste im Fahrerhaus aufbewahren.
- Jede Überprüfung auf der Checkliste vermerken.
- Bei Verdacht, dass jemand ohne Ihre Erlaubnis das Fahrzeug eingedrungen ist, melden Sie sich bei den lokalen Behörden, der britischen Grenzbehörde oder der Polizei.

Informationen:

- Mehr Informationen sind auf unserer Webseite zu finden (Vordrucke: Checkliste und „Home Office Code of Practice on the Prevention of Clandestine Entry“):

https://www.gov.uk/guidance/secure-your-vehicle-to-help-stop-illegal-immigration

- Sie können uns kontaktieren unter:

civilpenaltyunit@homeoffice.gsi.gov.uk

UK Border Agency
Civil Penalty Central Administration Unit
Status Four
3 Nobel Drive
Harlington
Middlesex UB3 5EY
United Kingdom

Tel.: 0044 (0)20 8745 6006
Fax: 0044 (0)20 8745 5922

- Die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen sind: Immigration and Asylum Act 1999, Absätze 32, 33 und 34 novelliert vom Nationality, Immigration and Asylum Act 2002.

EFFEKTIVES SYSTEM + RICHTIGE DURCHFÜHRUNG
= KEIN BUßGELD

Schriftliche Anweisungen und Checkliste	☐
Fahrzeugbeladung beaufsichtigen	☐
Fahrzeugaufbau / -plane überprüfen	☐
Fahrzeug sichern	☐
Staukästen, Windleitkörper / Dachspoiler und Achsen überprüfen	☐
Falls es einen Hinweis auf Schäden, betrügerische Veränderungen oder unbefugten Zugang gibt, sind die Fracht und der Frachtraum zu überprüfen und die Sicherheitsvorrichtungen nochmals anzulegen.	☐
Wenn Ihre Fracht vor der Einfahrt in den britischen Kontrollbereich oder vor der Einfahrt auf die Fähre in Richtung Vereinigtes Königreich nicht gesichert ist, ist eine vollständige Prüfung der Fracht, des Frachtraums, der Staukästen, des Windleitkörpers / Dachspoilers und der Achsen durchzuführen.	☐
Jede Überprüfung ist auf der Checkliste zu vermerken.	☐